

Förderstopp abgewendet: Stabiles Hoch für Solarenergie

Statement von Udo Möhrstedt, Vorstandsvorsitzender und Gründer der IBC SOLAR AG zur Abschaffung des 52-GW-Deckels

Der Bundestag hat den drohenden Stopp für die Förderung von Solaranlagen („52-Gigawatt-Solardeckel“) beseitigt. Das ist eine ganz wichtige Entscheidung, weil damit der Bau von neuen Photovoltaikanlagen auf Wohn- und Firmengebäuden und Freiflächen gesichert wird.

„Oberfranken ist Solarfranken“, so Udo Möhrstedt, Vorstandsvorsitzender und Gründer der IBC SOLAR AG. „Durch die Abschaffung des Solardeckels kann das auch so bleiben. Jetzt kann die Solarenergie ihre führende Rolle bei der regenerativen Erzeugung von Strom beibehalten. Photovoltaikstrom ist günstig, sicher, in Batterien speicherbar und kann direkt vor Ort verbraucht werden. Für die Photovoltaik-Unternehmen geht eine Zeit der Unsicherheit zu Ende, weil ein Förderstopp zu einem deutlichen Rückgang der Nachfrage geführt hätte.“

Hintergrund: Seit 2012 war gesetzlich ein Ende der Förderung für Solaranlagen vorgesehen, wenn in Summe Anlagen mit einer Gesamtleistung von 52 Gigawatt in Deutschland installiert sind. Diese Grenze von 52 Gigawatt dürfte spätestens im Monat August erreicht werden. Nach Erreichen dieser Obergrenze hätte es keine Förderung für neue Anlagen mehr gegeben. Durch den Wegfall des Deckels hat der Gesetzgeber sichergestellt, dass die Förderung wie bisher weiter gezahlt wird.

Über IBC SOLAR

IBC SOLAR ist ein führender globaler Anbieter von Lösungen und Dienstleistungen im Bereich Photovoltaik und Energiespeicher. Das Unternehmen bietet Komplettsysteme an und deckt das gesamte Spektrum von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe von Photovoltaik-Anlagen ab. Das Angebot umfasst Solarparks, Eigenverbrauchsanlagen für Gewerbebetriebe und Privathaushalte, netzunabhängige Photovoltaik-Systeme und Diesel-Hybrid-Lösungen. Als Projektentwickler und Generalunternehmer plant, realisiert und vermarktet IBC SOLAR weltweit solare Großprojekte. Das herstellerunabhängige Systemhaus garantiert bei allen Projekten höchste Qualität und hat weltweit aktuell Photovoltaik-Anlagen mit einer Leistung von 4,7 Gigawatt implementiert. IBC SOLAR arbeitet mit einem dichten Netz von Fachpartnern zusammen und unterstützt diese mit eigenen Software-Tools zur Planung und Auslegung von netzgekoppelten Anlagen inklusive Speicher. Für Energieversorger, Stadtwerke und Anbieter von Photovoltaik-Lösungen bietet IBC SOLAR maßgeschneiderte Pakete. Durch technische Betriebsführung und Monitoring stellt das Unternehmen die optimale Leistung der Solarparks sicher.

IBC SOLAR wurde 1982 in Bad Staffelstein von Udo Möhrstedt gegründet, der das Unternehmen bis heute als Vorstandsvorsitzender führt. Das Systemhaus ist in Deutschland ein Vorreiter der Energiewende und setzt sich speziell für Energiegenossenschaften mit eigens geplanten Bürger-Solarparks ein. International ist das Unternehmen mit mehreren Regionalgesellschaften, Vertriebsbüros und Partnerunternehmen in über 30 Ländern tätig.

Pressekontakt



IBC SOLAR AG
Annika Bloem (Pressereferentin)
Am Hochgericht 10
96231 Bad Staffelstein
Tel.: +49 9573 / 92 24 782
presse@ibc-solar.de